

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Mettmann
Mai 2020



Sperrfrist:
03.06.2020, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Mettmann
Berichtsmonat:	Mai 2020
Erstellungsdatum:	02.06.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 03.06.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.07.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den o.g. statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Arbeitsstellenstatistik

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit für den April 2020 unterzeichnet sein.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Mettmann	19
Geschäftsstellenbezirk Hilden	22
Geschäftsstellenbezirk Langenfeld	25
Geschäftsstellenbezirk Ratingen	28
Geschäftsstellenbezirk Velbert	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Mettmann
 Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	30.242	28.849	26.899	1.393	4,8	2.873	10,5	5,8	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.472	17.210	15.204	1.262	7,3	3.666	24,8	20,3	6,1
56,1% Männer	10.368	9.728	8.582	640	6,6	2.216	27,2	24,2	8,1
43,9% Frauen	8.103	7.481	6.622	622	8,3	1.450	21,8	15,7	3,7
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.409	1.265	1.075	144	11,4	491	53,5	38,1	14,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	220	226	202	-6	-2,7	70	46,7	51,7	23,9
35,8% 50 Jahre und älter	6.618	6.359	5.739	259	4,1	1.013	18,1	15,6	3,8
24,2% dar. 55 Jahre und älter	4.461	4.315	3.973	146	3,4	659	17,3	16,4	7,0
32,2% Langzeitarbeitslose	5.954	5.763	5.520	191	3,3	32	0,5	-2,0	-7,8
6,2% Schwerbehinderte Menschen	1.141	1.114	1.045	27	2,4	144	14,4	12,2	5,3
33,2% Ausländer	6.127	5.598	5.029	529	9,4	1.467	31,5	30,8	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.172	3.837	3.313	-665	-17,3	-459	-12,6	20,6	18,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.552	1.993	1.168	-441	-22,1	401	34,8	79,5	20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	725	807	969	-82	-10,2	-442	-37,9	6,9	34,8
seit Jahresbeginn	17.353	14.181	10.344	x	x	1.158	7,2	12,9	10,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.911	1.848	3.367	63	3,4	-1.203	-38,6	-42,2	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	776	653	978	123	18,8	-143	-15,6	-32,0	8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	363	388	926	-25	-6,4	-491	-57,5	-51,6	26,5
seit Jahresbeginn	13.396	11.485	9.637	x	x	-2.012	-13,1	-6,6	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,6	5,8	x	x	x	5,7	5,5	5,5
dar. Männer	7,6	7,1	6,3	x	x	x	6,0	5,8	5,8
Frauen	6,5	6,0	5,3	x	x	x	5,4	5,2	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,3	4,5	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,5	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,6
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,4	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,4	6,8	x	x	x	6,5	6,6	6,6
Ausländer	18,8	18,2	16,4	x	x	x	15,2	14,4	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,3	6,4	x	x	x	6,2	6,1	6,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.732	18.562	16.823	1.170	6,3	3.142	18,9	15,6	4,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.481	21.344	20.357	1.137	5,3	2.451	12,2	9,5	5,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.619	21.498	20.519	1.121	5,2	2.439	12,1	9,4	5,0
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,1	7,7	x	x	x	7,6	7,4	7,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.230	5.455	4.874	775	14,2	1.931	44,9	25,1	9,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.601	25.968	25.188	633	2,4	884	3,4	0,7	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.591	11.421	11.246	170	1,5	360	3,2	1,5	-0,2
Bedarfsgemeinschaften	19.282	18.778	18.243	504	2,7	707	3,8	0,8	-2,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	488	471	819	17	3,6	-398	-44,9	-50,8	-17,7
Zugang seit Jahresbeginn	3.130	2.642	2.171	x	x	-1.612	-34,0	-31,5	-25,1
Bestand	2.561	2.841	2.920	-280	-9,9	-1.535	-37,5	-27,1	-23,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Mettmann
Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.818	10.350	9.096	468	4,5	2.133	24,6	19,7	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.993	6.374	5.419	619	9,7	2.090	42,6	32,0	9,2
59,0% Männer	4.129	3.845	3.273	284	7,4	1.332	47,6	41,5	15,2
40,9% Frauen	2.863	2.528	2.146	335	13,3	758	36,0	19,8	1,2
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	618	556	481	62	11,2	205	49,6	31,1	2,1
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	45	44	-2	-4,4	7	19,4	45,2	18,9
42,2% 50 Jahre und älter	2.948	2.756	2.462	192	7,0	730	32,9	25,6	8,5
30,8% dar. 55 Jahre und älter	2.157	2.030	1.853	127	6,3	445	26,0	22,5	7,9
10,6% Langzeitarbeitslose	742	727	689	15	2,1	86	13,1	15,9	4,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	489	488	467	1	0,2	74	17,8	19,9	10,7
24,4% Ausländer	1.708	1.512	1.293	196	13,0	535	45,6	34,4	12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.631	2.021	1.625	-390	-19,3	-28	-1,7	27,9	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.190	1.403	906	-213	-15,2	349	41,5	60,7	19,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	280	391	-44	-15,7	-219	-48,1	-23,7	6,3
seit Jahresbeginn	8.873	7.242	5.221	x	x	365	4,3	5,7	-0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	865	956	1.582	-91	-9,5	-634	-42,3	-42,4	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	480	454	683	26	5,7	-169	-26,0	-31,8	8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	173	370	-60	-34,7	-214	-65,4	-55,3	-6,6
seit Jahresbeginn	6.548	5.683	4.727	x	x	-1.437	-18,0	-12,4	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,4	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
dar. Männer	3,0	2,8	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,3	2,0	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,3	2,0	x	x	x	1,7	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,1
Ausländer	5,2	4,9	4,2	x	x	x	3,8	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,7	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.018	6.425	5.536	593	9,2	1.747	33,1	22,7	3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.962	7.457	6.666	505	6,8	1.782	28,8	19,9	5,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.097	7.607	6.821	490	6,4	1.771	28,0	19,4	5,5
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.230	5.455	4.874	775	14,2	1.931	44,9	25,1	9,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Mettmann
 Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	19.424	18.499	17.803	925	5,0	740	4,0	-0,6	-1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	11.479	10.836	9.785	643	5,9	1.576	15,9	14,4	4,5	
54,4% Männer	6.239	5.883	5.309	356	6,1	884	16,5	15,0	4,1	
45,6% Frauen	5.240	4.953	4.476	287	5,8	692	15,2	13,8	4,9	
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	791	709	594	82	11,6	286	56,6	44,1	26,9	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	177	181	158	-4	-2,2	63	55,3	53,4	25,4	
32,0% 50 Jahre und älter	3.670	3.603	3.277	67	1,9	283	8,4	9,0	0,6	
20,1% dar. 55 Jahre und älter	2.304	2.285	2.120	19	0,8	214	10,2	11,5	6,3	
45,4% Langzeitarbeitslose	5.212	5.036	4.831	176	3,5	-54	-1,0	-4,2	-9,4	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	652	626	578	26	4,2	70	12,0	6,8	1,4	
38,5% Ausländer	4.419	4.086	3.736	333	8,1	932	26,7	29,5	19,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.541	1.816	1.688	-275	-15,1	-431	-21,9	13,4	27,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	362	590	262	-228	-38,6	52	16,8	148,9	24,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	489	527	578	-38	-7,2	-223	-31,3	35,8	64,7	
seit Jahresbeginn	8.480	6.939	5.123	x	x	793	10,3	21,4	24,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.046	892	1.785	154	17,3	-569	-35,2	-41,9	25,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	296	199	295	97	48,7	26	9,6	-32,3	10,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	215	556	35	16,3	-277	-52,6	-48,1	65,5	
seit Jahresbeginn	6.848	5.802	4.910	x	x	-575	-7,7	-0,1	14,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,2	3,8	x	x	x	3,8	3,6	3,6	
dar. Männer	4,6	4,3	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,7	
Frauen	4,2	4,0	3,6	x	x	x	3,7	3,5	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,0	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,8	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,6	
Ausländer	13,6	13,3	12,1	x	x	x	11,3	10,6	10,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,6	4,1	x	x	x	4,2	4,0	4,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.714	12.137	11.287	577	4,8	1.395	12,3	12,2	5,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.519	13.887	13.691	632	4,6	669	4,8	4,6	4,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.522	13.891	13.698	631	4,5	668	4,8	4,6	4,7	
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,0	4,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.601	25.968	25.188	633	2,4	884	3,4	0,7	-2,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.591	11.421	11.246	170	1,5	360	3,2	1,5	-0,2	
Bedarfsgemeinschaften	19.282	18.778	18.243	504	2,7	707	3,8	0,8	-2,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von März 2020 bis Mai 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

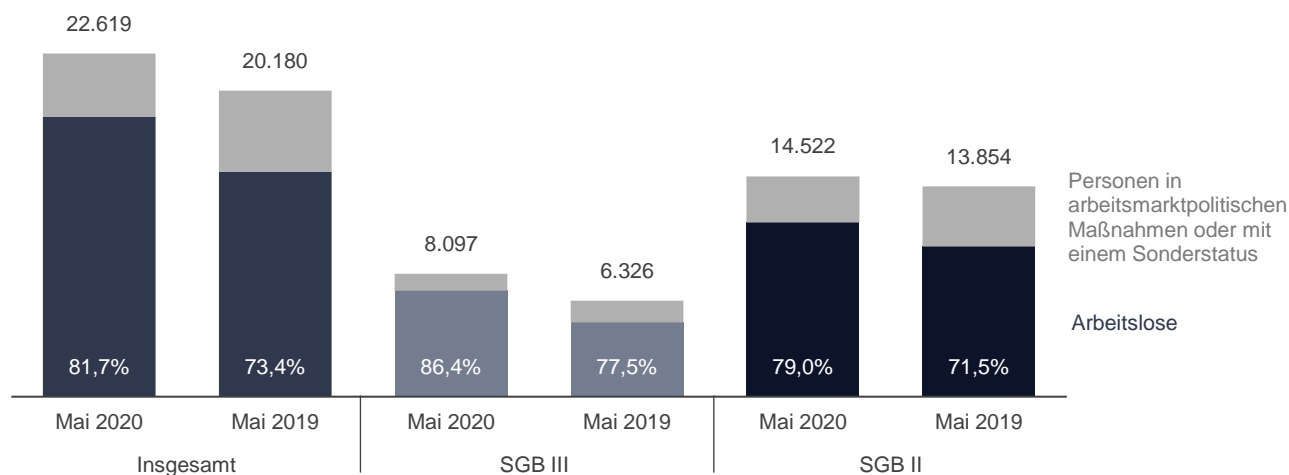
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	18.472	17.210	1.262	7,3	3.666	24,8	20,3	6,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.260	1.352	-92	-6,8	-524	-29,4	-23,1	-6,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	534	638	-104	-16,3	-488	-47,7	-35,5	-4,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	726	714	12	1,7	-36	-4,7	-7,2	-8,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.732	18.562	1.170	6,3	3.142	18,9	15,6	4,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.749	2.782	-33	-1,2	-691	-20,1	-19,0	6,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.135	1.273	-138	-10,8	-72	-6,0	3,2	10,1
Arbeitsgelegenheiten	172	11	161	x	-154	-47,2	-96,4	7,4
Fremdförderung	983	1.072	-89	-8,3	-410	-29,4	-18,8	-5,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	7	-1	-14,3	-15	-71,4	-66,7	-57,1
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-5	-27,8	-27,8	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	181	178	3	1,7	105	138,2	229,6	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	259	228	31	13,6	-140	-35,1	-52,7	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.481	21.344	1.137	5,3	2.451	12,2	9,5	5,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	138	154	-16	-10,4	-12	-8,0	-1,9	1,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	4	-1	-25,0	-1	-25,0	-	133,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.619	21.498	1.121	5,2	2.439	12,1	9,4	5,0
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,1	x	x	x	7,6	7,4	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,7	80,1	x	x	x	73,4	72,8	73,3

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Mai 2019	Apr 2019	Mrz 2019	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	6.993	6.374	619	9,7	2.090	42,6	32,0	9,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	25	51	-26	-51,0	-343	-93,2	-87,5	-70,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	25	51	-26	-51,0	-343	-93,2	-87,5	-70,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.018	6.425	593	9,2	1.747	33,1	22,7	3,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	944	1.032	-88	-8,5	35	3,9	5,2	18,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	665	726	-61	-8,4	-16	-2,3	1,5	5,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	178	211	-33	-15,6	83	87,4	157,3	220,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	95	6	6,3	-32	-24,1	-48,4	-6,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.962	7.457	505	6,8	1.782	28,8	19,9	5,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	135	150	-15	-10,0	-11	-7,5	-2,0	-0,6	
Gründungszuschuss	135	150	-15	-10,0	-11	-7,5	-2,0	-0,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.097	7.607	490	6,4	1.771	28,0	19,4	5,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	83,8	x	x	x	77,5	75,8	76,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	11.479	10.836	643	5,9	1.576	15,9	14,4	4,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.235	1.301	-66	-5,1	-181	-12,8	-3,6	12,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	509	587	-78	-13,3	-145	-22,2	1,2	41,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	726	714	12	1,7	-36	-4,7	-7,2	-8,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.714	12.137	577	4,8	1.395	12,3	12,2	5,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.805	1.750	55	3,1	-726	-28,7	-28,7	1,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	470	547	-77	-14,1	-56	-10,6	5,4	16,3	
Arbeitsgelegenheiten	172	11	161	x	-154	-47,2	-96,4	7,4	
Fremdförderung	805	861	-56	-6,5	-493	-38,0	-30,5	-17,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	7	-1	-14,3	-15	-71,4	-66,7	-57,1	
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-5	-27,8	-27,8	-16,7	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	181	178	3	1,7	105	138,2	229,6	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	158	133	25	18,8	-108	-40,6	-55,4	4,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.519	13.887	632	4,6	669	4,8	4,6	4,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	4	-1	-25,0	-1	-25,0	-	133,3	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	4	-1	-25,0	-1	-25,0	-	133,3	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.522	13.891	631	4,5	668	4,8	4,6	4,7	
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,2	x	x	x	5,2	5,0	4,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,0	78,0	x	x	x	71,5	71,3	71,6	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

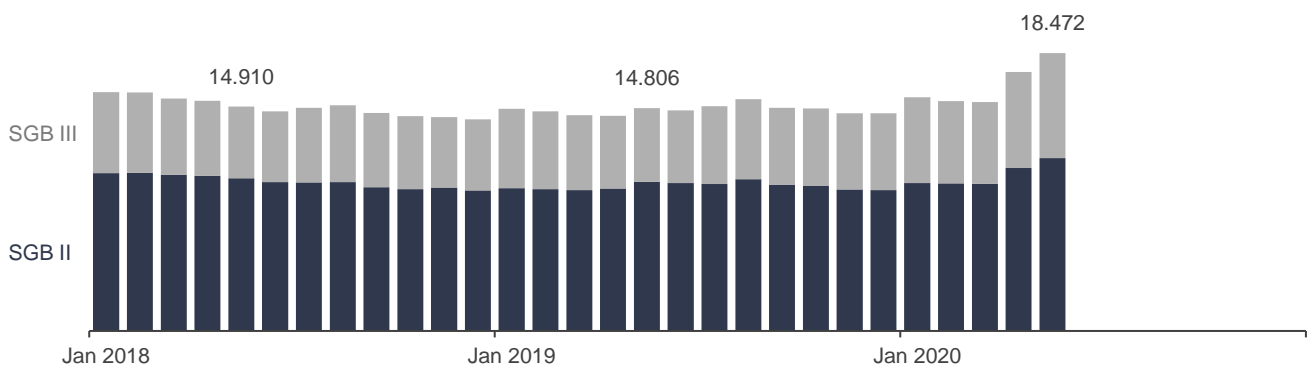
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Mettmann
Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Mai um 1.262 auf 18.472 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.666 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.993, das sind 619 mehr als im Vormonat und 2.090 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.479 Arbeitslose, das ist ein Plus von 643 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2019 waren es 1.576 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	18.472	1.262	7,3	3.666	24,8	7,1	6,6	5,7
Männer	10.368	640	6,6	2.216	27,2	7,6	7,1	6,0
Frauen	8.103	622	8,3	1.450	21,8	6,5	6,0	5,4
15 bis unter 25 Jahre	1.409	144	11,4	491	53,5	5,9	5,3	3,9
15 bis unter 20 Jahre	220	-6	-2,7	70	46,7	3,4	3,5	2,3
50 Jahre und älter	6.618	259	4,1	1.013	18,1	6,6	6,4	5,7
55 Jahre und älter	4.461	146	3,4	659	17,3	7,3	7,4	6,5
Deutsche	12.324	736	6,4	2.197	21,7	5,4	5,0	4,4
Ausländer	6.127	529	9,4	1.467	31,5	18,8	18,2	15,2
Rechtskreis SGB III	6.993	619	9,7	2.090	42,6	2,7	2,4	1,9
Männer	4.129	284	7,4	1.332	47,6	3,0	2,8	2,0
Frauen	2.863	335	13,3	758	36,0	2,3	2,0	1,7
15 bis unter 25 Jahre	618	62	11,2	205	49,6	2,6	2,3	1,7
15 bis unter 20 Jahre	43	-2	-4,4	7	19,4	0,7	0,7	0,6
50 Jahre und älter	2.948	192	7,0	730	32,9	2,9	2,8	2,2
55 Jahre und älter	2.157	127	6,3	445	26,0	3,5	3,5	2,9
Deutsche	5.280	426	8,8	1.553	41,7	2,3	2,1	1,6
Ausländer	1.708	196	13,0	535	45,6	5,2	4,9	3,8
Rechtskreis SGB II	11.479	643	5,9	1.576	15,9	4,4	4,2	3,8
Männer	6.239	356	6,1	884	16,5	4,6	4,3	3,9
Frauen	5.240	287	5,8	692	15,2	4,2	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	791	82	11,6	286	56,6	3,3	3,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	177	-4	-2,2	63	55,3	2,8	2,8	1,8
50 Jahre und älter	3.670	67	1,9	283	8,4	3,6	3,6	3,4
55 Jahre und älter	2.304	19	0,8	214	10,2	3,8	3,9	3,6
Deutsche	7.044	310	4,6	644	10,1	3,1	2,9	2,8
Ausländer	4.419	333	8,1	932	26,7	13,6	13,3	11,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

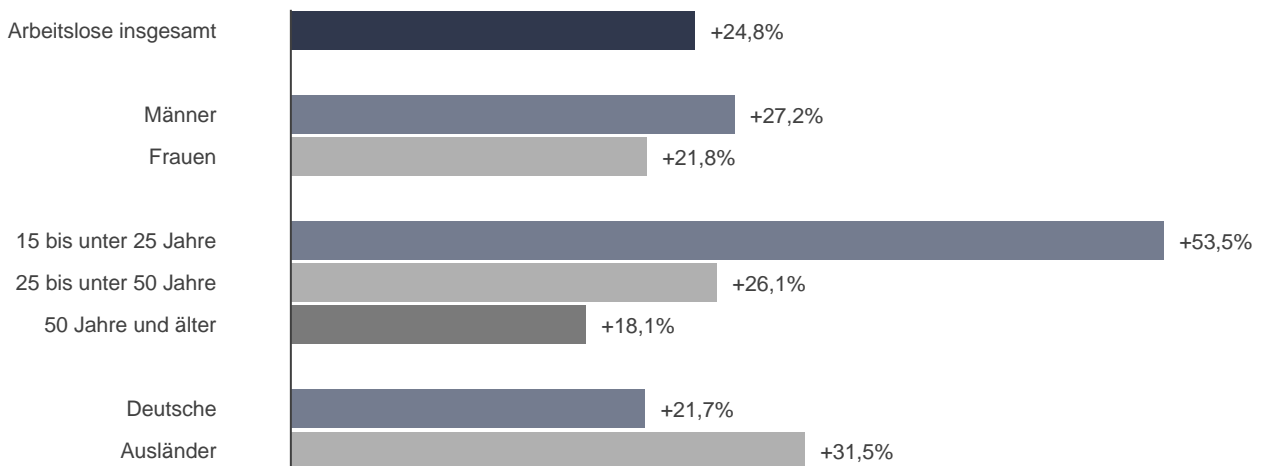
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

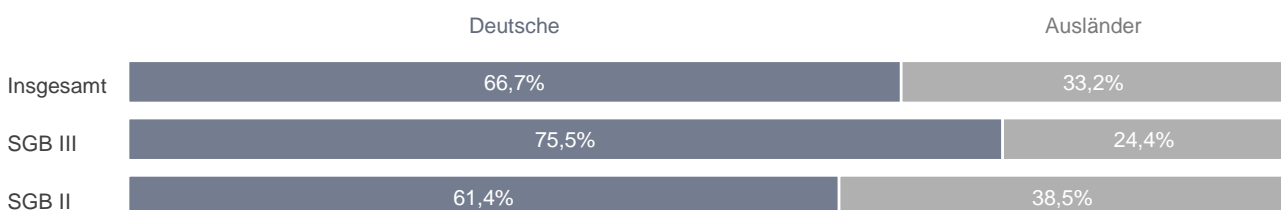
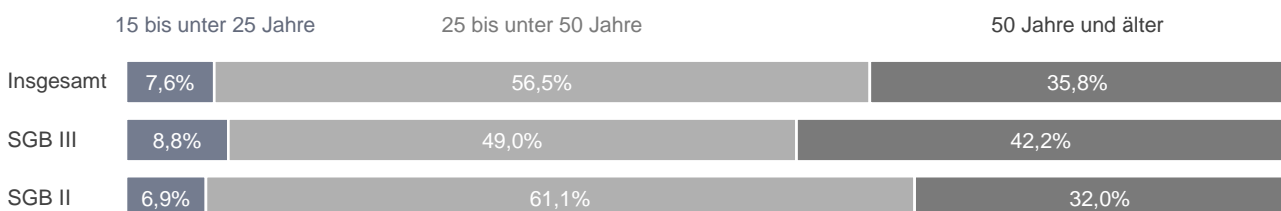
Agentur für Arbeit Mettmann
Mai 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +18% bei 50-Jährigen und Älteren bis +53% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

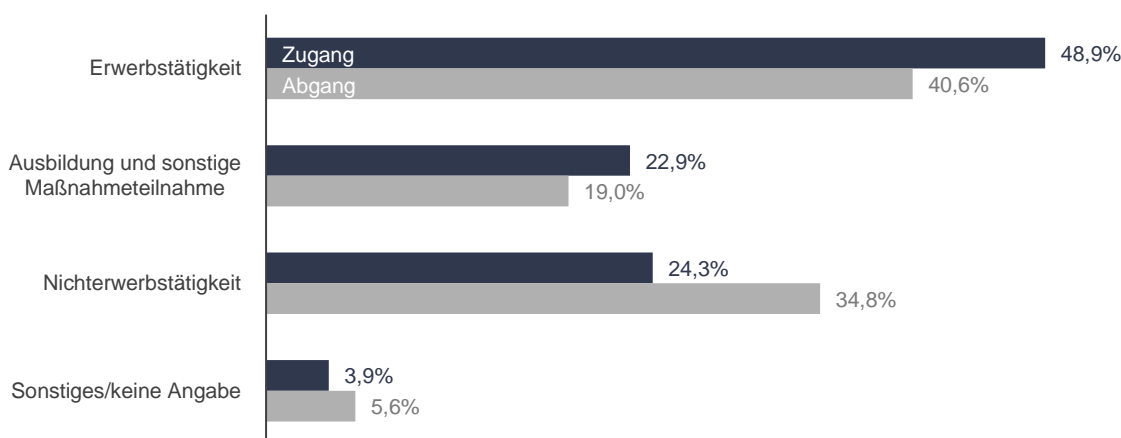
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 3.172 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 459 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.911 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.203 weniger als im Mai 2019. Seit Jahresbeginn gab es 17.353 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.158 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.396 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.012 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 1.552 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 401 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 776 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 143 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.172	-665	-17,3	-459	-12,6	17.353	1.158	7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.552	-441	-22,1	401	34,8	7.399	1.656	28,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.483	-125	-7,8	408	38,0	6.789	1.357	25,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	28	-303	-91,5	-9	-24,3	426	310	x
Selbständigkeit	36	-14	-28,0	1	2,9	170	-1	-0,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	725	-82	-10,2	-442	-37,9	4.342	81	1,9
Nichterwerbstätigkeit	770	-170	-18,1	-441	-36,4	5.139	-598	-10,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	341	-252	-42,5	-508	-59,8	3.145	-740	-19,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	349	52	17,5	72	26,0	1.599	54	3,5
Sonstiges/keine Angabe	125	28	28,9	23	22,5	473	19	4,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.911	63	3,4	-1.203	-38,6	13.396	-2.012	-13,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	776	123	18,8	-143	-15,6	4.242	-193	-4,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	570	-41	-6,7	-267	-31,9	3.750	-277	-6,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	161	145	x	120	x	275	115	71,9
Selbständigkeit	43	21	95,5	3	7,5	202	-34	-14,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	363	-25	-6,4	-491	-57,5	3.257	-632	-16,3
Nichterwerbstätigkeit	665	-20	-2,9	-556	-45,5	5.254	-1.238	-19,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	333	-78	-19,0	-454	-57,7	3.189	-957	-23,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	160	-3	-1,8	-160	-50,0	1.387	-321	-18,8
Sonstiges/keine Angabe	107	-15	-12,3	-13	-10,8	643	51	8,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

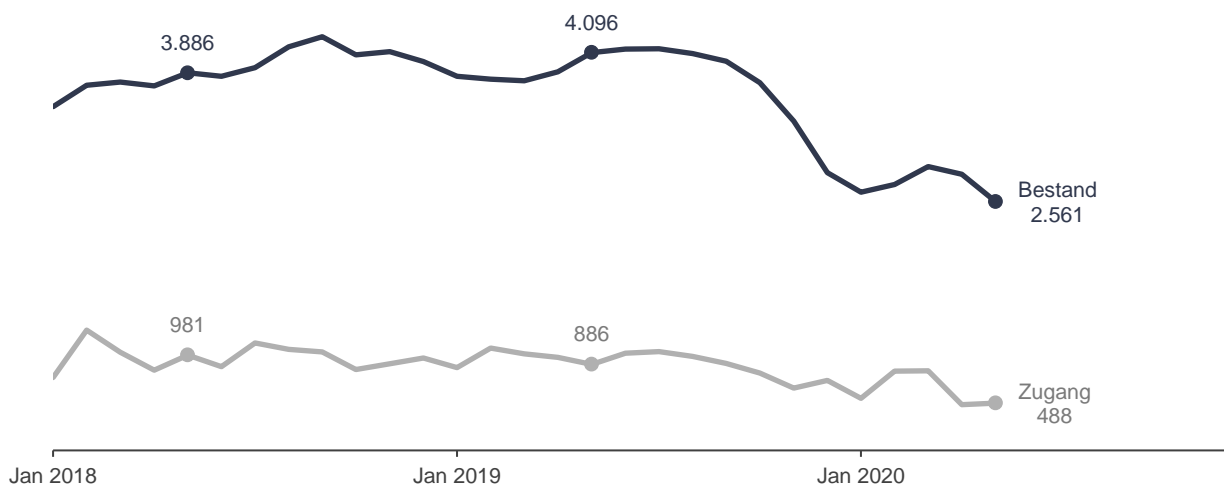
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Mettmann
Mai 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Mettmann waren im Mai 2.561 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 280 oder 10 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.535 Stellen weniger (-37 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 488 neue Arbeitsstellen, das waren 398 oder 45 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.130 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.612 oder 34%. Zudem wurden im Mai 823 Arbeitsstellen abgemeldet, 114 oder 16 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 3.526 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.116 oder 24%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	488	17	3,6	-398	-44,9	3.130	-1.612	-34,0
dar. sofort zu besetzen	358	-51	-12,5	-244	-40,5	2.458	-1.027	-29,5
sozialversicherungspflichtig	470	110	30,6	-391	-45,4	2.925	-1.625	-35,7
dar. sofort zu besetzen	341	42	14,0	-239	-41,2	2.265	-1.066	-32,0
Bestand	2.561	-280	-9,9	-1.535	-37,5	2.744	-1.150	-29,5
dar. sofort zu besetzen	2.469	-292	-10,6	-1.408	-36,3	2.631	-1.072	-29,0
sozialversicherungspflichtig	2.382	-266	-10,0	-1.559	-39,6	2.604	-1.146	-30,6
dar. sofort zu besetzen	2.291	-277	-10,8	-1.441	-38,6	2.492	-1.074	-30,1
Abgang	823	263	47,0	114	16,1	3.526	-1.116	-24,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	791	260	49,0	117	17,4	3.364	-1.118	-24,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

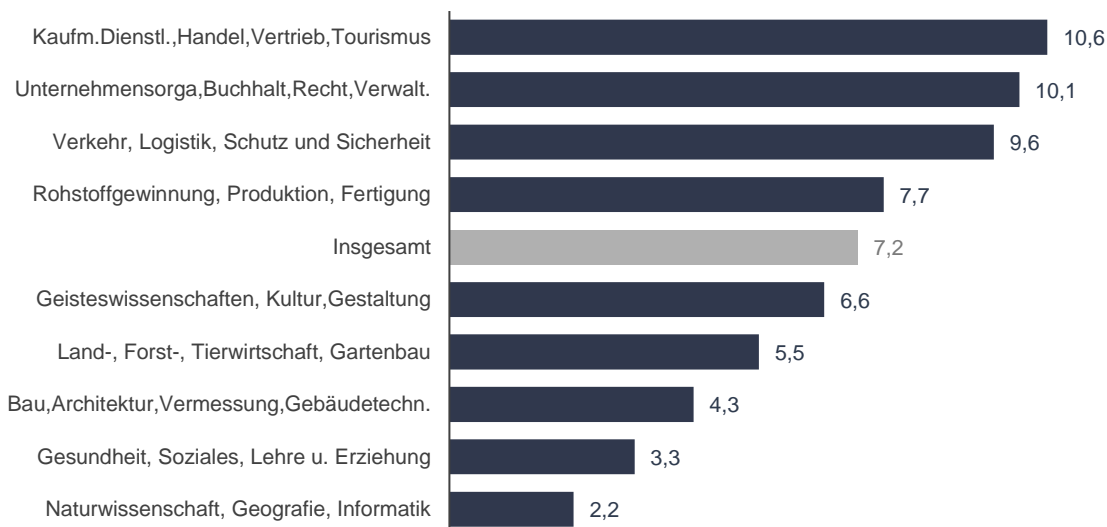
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Mettmann wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mai 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	18.472	100	1.262	7,3	3.666	24,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	388	2,1	24	6,6	95	32,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.765	20,4	278	8,0	926	32,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	931	5,0	35	3,9	156	20,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	362	2,0	15	4,3	134	58,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4.911	26,6	284	6,1	766	18,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	2.935	15,9	250	9,3	580	24,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	2.073	11,2	151	7,9	401	24,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.857	10,1	142	8,3	359	24,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	364	2,0	28	8,3	64	21,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	886	4,8	56	6,7	185	26,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.561	100	-280	-9,9	-1.535	-37,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	71	2,8	4	6,0	-16	-18,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	491	19,2	-146	-22,9	-573	-53,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	216	8,4	-18	-7,7	-146	-40,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	165	6,4	1	0,6	-8	-4,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	511	20,0	-84	-14,1	-246	-32,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	278	10,9	-23	-7,6	-218	-44,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	206	8,0	-52	-20,2	-183	-47,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	568	22,2	45	8,6	-109	-16,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	55	2,1	-7	-11,3	-36	-39,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

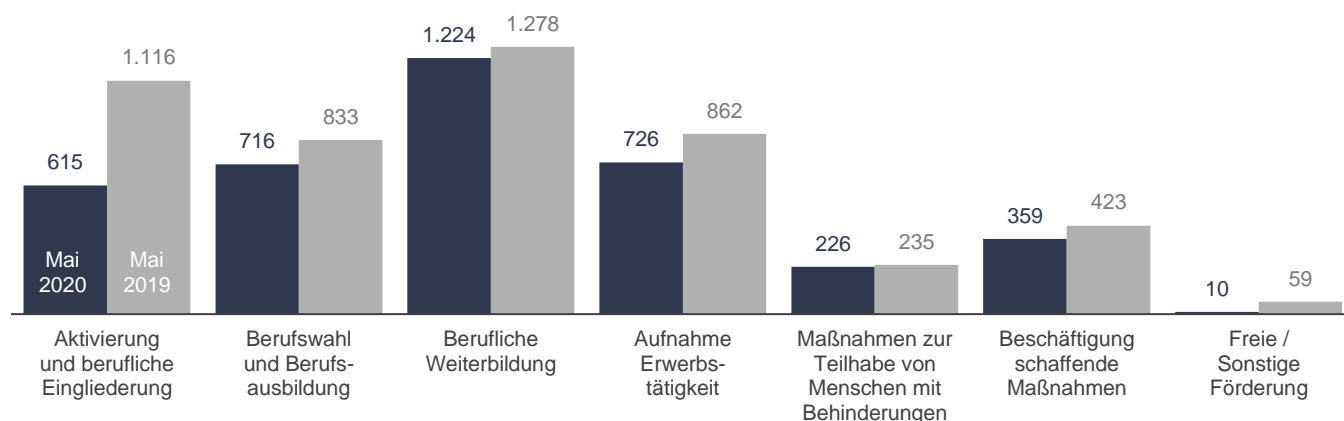
Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	327	-154	-32,0	-597	-64,6	2.992	-1.445	-32,6
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-	-	-29	-80,6	146	-115	-44,1
Berufliche Weiterbildung	73	-15	-17,0	-103	-58,5	776	-137	-15,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	28	-58	-67,4	-94	-77,0	452	-248	-35,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-5	-55,6	-11	-73,3	59	-39	-39,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	172	158	x	110	177,4	312	-209	-40,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-8	-72,7	36	-52	-59,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	615	-102	-14,2	-501	-44,9	855	-168	-16,4
Berufswahl und Berufsausbildung	716	-4	-0,6	-117	-14,0	733	-107	-12,7
Berufliche Weiterbildung	1.224	-147	-10,7	-54	-4,2	1.364	81	6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	726	-96	-11,7	-136	-15,8	851	23	2,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	226	-1	-0,4	-9	-3,8	233	-2	-0,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	359	163	83,2	-64	-15,1	429	36	9,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-	-	-49	-83,1	18	-33	-64,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	299	-152	-33,7	-358	-54,5	2.229	-647	-22,5
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-8	-42,1	-41	-78,8	210	-38	-15,3
Berufliche Weiterbildung	207	42	25,5	10	5,1	951	2	0,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	115	-39	-25,3	-8	-6,5	691	42	6,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-13	-76,5	-9	-69,2	60	-12	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-349	-97,5	-11	-55,0	484	13	2,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	90	15	20,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

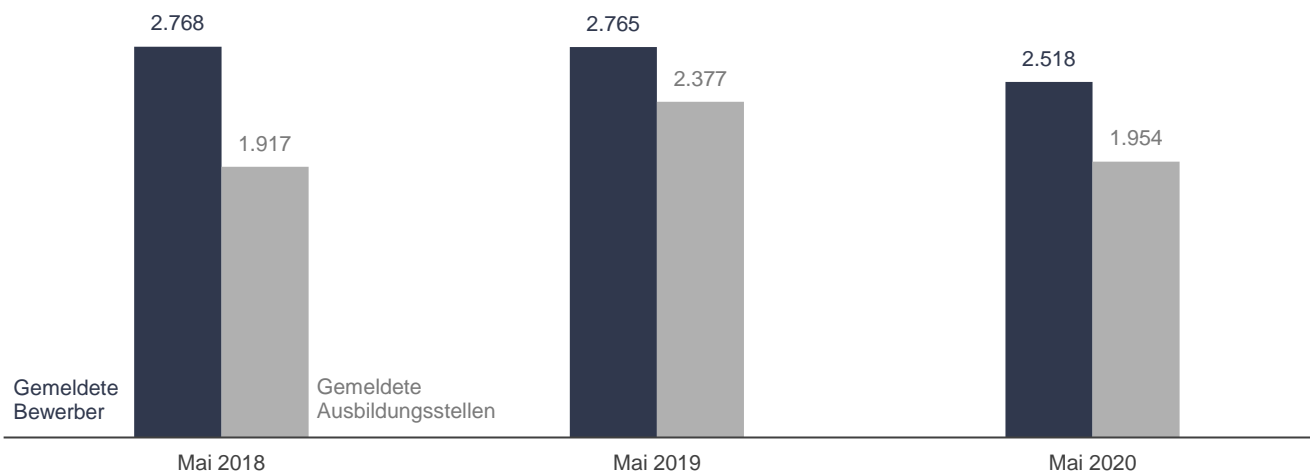
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Mettmann

Mai 2020

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Mettmann 2.518 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 8,9% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 1.954 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 17,8%. Ende Mai waren 1.221 Bewerber noch unversorgt und 967 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-8,7%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-27,8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.518	-247	-8,9	2.765	2.768
versorgte Bewerber	1.297	-130	-9,1	1.427	1.492
einmündende Bewerber	455	-101	-18,2	556	545
andere ehemalige Bewerber	530	-14	-2,6	544	624
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	312	-15	-4,6	327	323
unversorgte Bewerber	1.221	-117	-8,7	1.338	1.276
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.954	-423	-17,8	2.377	1.917
betriebliche Ausbildungsstellen	1.944	-424	-17,9	2.368	1.911
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	10	1	11,1	9	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	967	-372	-27,8	1.339	988
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,78	x	x	0,86	0,69
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,79	x	x	1,00	0,77

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Mettmann

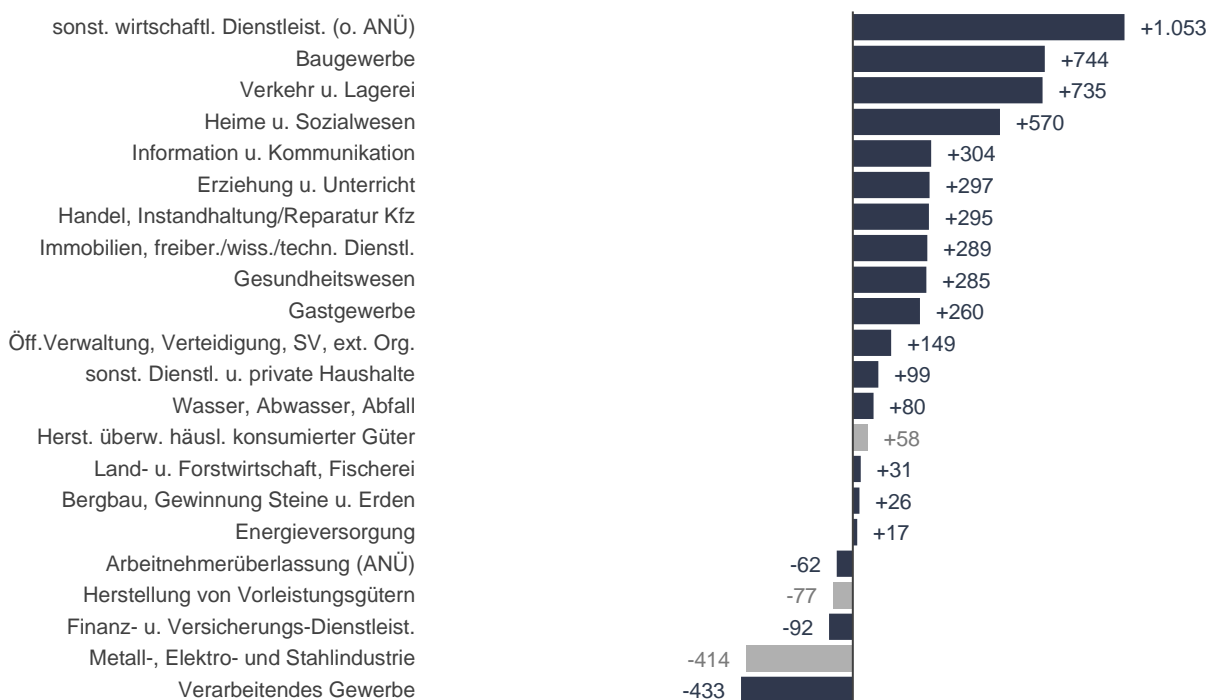
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Mettmann auf 195.772. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.647 oder 2,4%, nach +5.134 oder +2,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+1.053 oder +10,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-433 oder -0,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	195.772	193.356	193.028	191.983	191.125	4.647	2,4
58,8% Männer	115.116	113.518	113.267	112.526	112.196	2.920	2,6
41,2% Frauen	80.656	79.838	79.761	79.457	78.929	1.727	2,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	16.328	14.698	15.250	15.519	15.713	615	3,9
69,0% 25 bis unter 55 Jahre	135.158	135.087	135.190	134.590	134.277	881	0,7
21,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.662	41.951	41.043	40.297	39.581	3.081	7,8
76,5% Vollzeit	149.691	147.481	147.436	146.954	146.535	3.156	2,2
23,5% Teilzeit	46.081	45.875	45.592	45.029	44.590	1.491	3,3
86,1% Deutsche	168.487	166.796	167.010	166.843	166.119	2.368	1,4
13,9% Ausländer	27.154	26.427	25.880	25.001	24.873	2.281	9,2

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Mettmann
Mai 2020

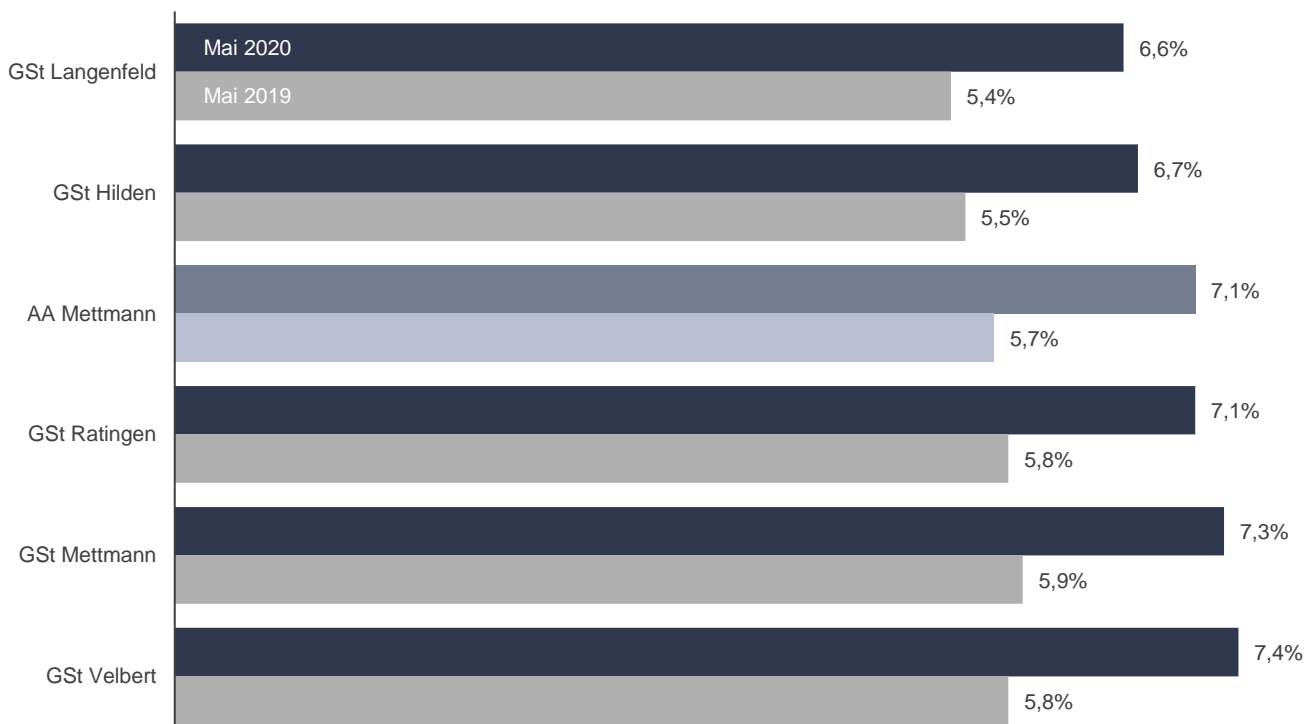
Im Agenturbezirk Mettmann entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Hilden; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 22%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Velbert mit einer Zunahme von 29%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Mettmann. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Mai 2020 von 6,6% in Langenfeld bis 7,4% in Velbert.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Mettmann

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 202 auf 3.143 Personen gestiegen. Das waren 623 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 558 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 351 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-162). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.830 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 180 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.266 Abmeldungen von Arbeitslosen (-260).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 48 Stellen auf 392 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 334 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 84 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 427 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 311.

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.287	5.046	4.764	241	4,8	534	11,2	6,1	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.143	2.941	2.617	202	6,9	623	24,7	20,7	6,2
54,5% Männer	1.713	1.632	1.439	81	5,0	343	25,0	25,2	7,1
45,5% Frauen	1.429	1.308	1.178	121	9,3	280	24,4	15,4	5,1
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	272	251	221	21	8,4	92	51,1	34,9	16,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	43	44	-	-	17	65,4	59,3	25,7
32,6% 50 Jahre und älter	1.026	1.002	904	24	2,4	125	13,9	14,0	2,4
20,7% dar. 55 Jahre und älter	651	654	601	-3	-0,5	71	12,2	20,0	9,5
32,1% Langzeitarbeitslose	1.009	1.002	956	7	0,7	8	0,8	2,5	-5,5
5,8% Schwerbehinderte Menschen	181	186	172	-5	-2,7	25	16,0	19,2	-1,1
34,6% Ausländer	1.088	992	891	96	9,7	293	36,9	38,2	23,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	558	607	509	-49	-8,1	-43	-7,2	27,0	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	287	314	165	-27	-8,6	127	79,4	88,0	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	157	186	-29	-18,5	-91	-41,6	42,7	64,6
15 bis unter 25 Jahre	60	68	83	-8	-11,8	-18	-23,1	13,3	72,9
55 Jahre und älter	88	104	55	-16	-15,4	-16	-15,4	48,6	-19,1
seit Jahresbeginn	2.830	2.272	1.665	x	x	180	6,8	10,9	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	351	288	543	63	21,9	-162	-31,6	-42,5	7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	145	103	171	42	40,8	-17	-10,5	-34,0	19,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	61	157	4	6,6	-79	-54,9	-43,0	41,4
15 bis unter 25 Jahre	33	37	82	-4	-10,8	-43	-56,6	-36,2	36,7
55 Jahre und älter	93	58	87	35	60,3	16	20,8	-26,6	-14,7
seit Jahresbeginn	2.266	1.915	1.627	x	x	-260	-10,3	-4,9	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	6,9	6,1	x	x	x	5,9	5,7	5,8
Männer	7,6	7,3	6,4	x	x	x	6,1	5,9	6,0
Frauen	7,0	6,5	5,8	x	x	x	5,7	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,4	5,7	x	x	x	4,6	4,9	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	2,3	2,6	3,3
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,8	6,3	x	x	x	6,0	5,9	5,9
Ausländer	20,5	20,3	18,2	x	x	x	16,2	15,5	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,6	6,8	x	x	x	6,5	6,3	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	84	43	102	41	95,3	-30	-26,3	-75,4	-38,6
Zugang seit Jahresbeginn	427	343	300	x	x	-311	-42,1	-45,0	-33,2
Bestand	392	440	477	-48	-10,9	-334	-46,0	-38,5	-30,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Mettmann

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 79 auf 1.172 Personen gestiegen. Das waren 360 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 273 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 157 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-73). Seit Beginn des Jahres gab es 1.409 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 76 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.040 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-184).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.800	1.747	1.596	53	3,0	402	28,8	23,9	12,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.172	1.093	950	79	7,2	360	44,3	34,6	13,1	
57,7% Männer	676	649	555	27	4,2	220	48,2	45,2	13,5	
42,2% Frauen	495	443	395	52	11,7	140	39,4	21,7	12,5	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	108	108	99	-	-	30	38,5	30,1	22,2	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	9	9	2	22,2	6	120,0	*	*	
39,8% 50 Jahre und älter	466	441	399	25	5,7	95	25,6	22,5	6,7	
29,2% dar. 55 Jahre und älter	342	330	308	12	3,6	56	19,6	24,5	12,4	
11,3% Langzeitarbeitslose	132	135	132	-3	-2,2	31	30,7	51,7	33,3	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	73	75	72	-2	-2,7	15	25,9	31,6	-1,4	
25,2% Ausländer	295	279	248	16	5,7	109	58,6	50,0	33,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	273	309	241	-36	-11,7	24	9,6	29,3	4,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	207	216	128	-9	-4,2	85	69,7	60,0	7,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	52	70	-15	-28,8	-32	-46,4	13,0	32,1	
15 bis unter 25 Jahre	22	29	33	-7	-24,1	-10	-31,3	-14,7	43,5	
55 Jahre und älter	55	56	38	-1	-1,8	-10	-15,4	43,6	-9,5	
seit Jahresbeginn	1.409	1.136	827	x	x	76	5,7	4,8	-2,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	157	148	239	9	6,1	-73	-31,7	-41,0	-8,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	88	71	113	17	23,9	-25	-22,1	-37,2	14,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	22	55	-	-	-25	-53,2	-50,0	-3,5	
15 bis unter 25 Jahre	14	18	27	-4	-22,2	-17	-54,8	-35,7	-25,0	
55 Jahre und älter	42	33	52	9	27,3	-3	-6,7	-31,3	-17,5	
seit Jahresbeginn	1.040	883	735	x	x	-184	-15,0	-11,2	-1,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Männer	3,0	2,9	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,2	
Frauen	2,4	2,2	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,8	2,5	x	x	x	2,0	2,2	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,8	x	x	x	0,4	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	2,9	2,8	2,9	
Ausländer	5,6	5,7	5,1	x	x	x	3,8	4,0	4,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,8	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Mettmann

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 123 auf 1.971 Personen gestiegen. Das waren 263 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 285 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 194 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 89 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.421 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.226 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-76).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.487	3.299	3.168	188	5,7	132	3,9	-1,4	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.971	1.848	1.667	123	6,7	263	15,4	13,7	2,6
52,6% Männer	1.037	983	884	54	5,5	123	13,5	14,8	3,5
47,4% Frauen	934	865	783	69	8,0	140	17,6	12,5	1,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	164	143	122	21	14,7	62	60,8	38,8	13,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	34	35	-2	-5,9	11	52,4	36,0	2,9
28,4% 50 Jahre und älter	560	561	505	-1	-0,2	30	5,7	8,1	-0,8
15,7% dar. 55 Jahre und älter	309	324	293	-15	-4,6	15	5,1	15,7	6,5
44,5% Langzeitarbeitslose	877	867	824	10	1,2	-23	-2,6	-2,5	-9,7
5,5% Schwerbehinderte Menschen	108	111	100	-3	-2,7	10	10,2	12,1	-1,0
40,2% Ausländer	793	713	643	80	11,2	184	30,2	34,0	19,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	298	268	-13	-4,4	-67	-19,0	24,7	22,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	98	37	-18	-18,4	42	110,5	206,3	23,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	105	116	-14	-13,3	-59	-39,3	64,1	93,3
15 bis unter 25 Jahre	38	39	50	-1	-2,6	-8	-17,4	50,0	100,0
55 Jahre und älter	33	48	17	-15	-31,3	-6	-15,4	54,8	-34,6
seit Jahresbeginn	1.421	1.136	838	x	x	104	7,9	17,7	15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	140	304	54	38,6	-89	-31,4	-44,0	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	57	32	58	25	78,1	8	16,3	-25,6	31,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	39	102	4	10,3	-54	-55,7	-38,1	88,9
15 bis unter 25 Jahre	19	19	55	-	-	-26	-57,8	-36,7	129,2
55 Jahre und älter	51	25	35	26	104,0	19	59,4	-19,4	-10,3
seit Jahresbeginn	1.226	1.032	892	x	x	-76	-5,8	1,3	16,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,3	3,9	x	x	x	4,0	3,8	3,8
Männer	4,6	4,4	3,9	x	x	x	4,1	3,8	3,8
Frauen	4,6	4,3	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,7	3,1	x	x	x	2,6	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	1,9	2,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,4	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Ausländer	15,0	14,6	13,1	x	x	x	12,4	11,5	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,8	4,3	x	x	x	4,4	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Hilden

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 235 auf 3.143 Personen gestiegen. Das waren 569 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 516 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 89 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 285 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-242). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.802 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.146 Abmeldungen von Arbeitslosen (-484). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 139 Stellen auf 601 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 299 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 75 neue Arbeitsstellen, 162 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 718 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 301.

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.945	4.696	4.293	249	5,3	469	10,5	5,6	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.143	2.908	2.590	235	8,1	569	22,1	16,6	1,6
54,9% Männer	1.725	1.622	1.441	103	6,4	352	25,6	20,4	4,6
45,1% Frauen	1.418	1.286	1.149	132	10,3	217	18,1	12,0	-1,8
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	232	210	174	22	10,5	88	61,1	61,5	19,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	34	32	1	2,9	9	34,6	30,8	18,5
39,6% 50 Jahre und älter	1.246	1.200	1.089	46	3,8	217	21,1	17,3	3,1
27,2% dar. 55 Jahre und älter	856	825	765	31	3,8	134	18,6	17,2	5,4
33,9% Langzeitarbeitslose	1.065	1.038	1.015	27	2,6	-2	-0,2	-3,0	-6,7
6,6% Schwerbehinderte Menschen	209	199	194	10	5,0	17	8,9	3,1	2,1
30,5% Ausländer	960	870	761	90	10,3	230	31,5	29,9	9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	624	519	-108	-17,3	-89	-14,7	16,0	9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	272	314	206	-42	-13,4	82	43,2	54,7	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	142	140	-27	-19,0	-93	-44,7	2,9	20,7
15 bis unter 25 Jahre	51	71	63	-20	-28,2	-27	-34,6	14,5	-
55 Jahre und älter	86	117	94	-31	-26,5	-5	-5,5	33,0	10,6
seit Jahresbeginn	2.802	2.286	1.662	x	x	39	1,4	5,9	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	311	507	-26	-8,4	-242	-45,9	-48,0	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	117	99	143	18	18,2	-44	-27,3	-50,7	-11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	85	152	-36	-42,4	-86	-63,7	-42,2	32,2
15 bis unter 25 Jahre	23	34	58	-11	-32,4	-38	-62,3	-55,3	-20,5
55 Jahre und älter	65	60	84	5	8,3	-12	-15,6	-50,0	-3,4
seit Jahresbeginn	2.146	1.861	1.550	x	x	-484	-18,4	-11,5	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,2	5,5	x	x	x	5,5	5,3	5,4
Männer	7,1	6,7	6,0	x	x	x	5,7	5,6	5,7
Frauen	6,2	5,6	5,0	x	x	x	5,3	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,2	4,3	x	x	x	3,6	3,2	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,3	2,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,6	6,0	x	x	x	5,7	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,7	7,2	x	x	x	6,8	6,9	7,1
Ausländer	17,3	16,5	14,5	x	x	x	13,9	13,1	13,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	6,8	6,1	x	x	x	6,0	5,9	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	75	232	158	-157	-67,7	-162	-68,4	19,0	-1,3
Zugang seit Jahresbeginn	718	643	411	x	x	-301	-29,5	-17,8	-30,0
Bestand	601	740	629	-139	-18,8	-299	-33,2	-6,7	-18,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Hilden
 Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 139 auf 1.221 Personen gestiegen. Das waren 372 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 296 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 142 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-122). Seit Beginn des Jahres gab es 1.515 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.083 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-352).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.849	1.772	1.519	77	4,3	383	26,1	23,9	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.221	1.082	931	139	12,8	372	43,8	32,4	7,9
58,9% Männer	719	650	556	69	10,6	246	52,0	39,2	11,6
41,1% Frauen	502	432	375	70	16,2	126	33,5	23,4	2,7
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	107	98	83	9	9,2	44	69,8	92,2	31,7
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	9	-	-	-1	-12,5	16,7	80,0
42,5% 50 Jahre und älter	519	474	420	45	9,5	148	39,9	29,5	4,0
30,4% dar. 55 Jahre und älter	371	342	313	29	8,5	81	27,9	25,3	5,4
10,6% Langzeitarbeitslose	130	128	121	2	1,6	26	25,0	33,3	21,0
6,6% Schwerbehinderte Menschen	81	77	73	4	5,2	8	11,0	6,9	-
24,0% Ausländer	293	256	206	37	14,5	83	39,5	29,9	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	296	340	273	-44	-12,9	-14	-4,5	14,5	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	226	230	163	-4	-1,7	86	61,4	35,3	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	49	59	-17	-34,7	-68	-68,0	-31,0	-
15 bis unter 25 Jahre	27	41	30	-14	-34,1	-13	-32,5	24,2	11,1
55 Jahre und älter	58	67	55	-9	-13,4	1	1,8	45,7	7,8
seit Jahresbeginn	1.515	1.219	879	x	x	-77	-4,8	-4,9	-10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	142	151	243	-9	-6,0	-122	-46,2	-55,1	-13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	80	65	107	15	23,1	-41	-33,9	-54,5	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	36	60	-20	-55,6	-38	-70,4	-53,2	-1,6
15 bis unter 25 Jahre	10	17	26	-7	-41,2	-13	-56,5	-60,5	-25,7
55 Jahre und älter	32	31	43	1	3,2	-8	-20,0	-57,5	-20,4
seit Jahresbeginn	1.083	941	790	x	x	-352	-24,5	-19,6	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Männer	3,0	2,7	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,1
Frauen	2,2	1,9	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	2,0	x	x	x	1,6	1,2	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,8	x	x	x	0,7	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,9
Ausländer	5,3	4,9	3,9	x	x	x	4,0	3,8	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Hilden

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 96 auf 1.922 Personen gestiegen. Das waren 197 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 220 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 75 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 120 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.287 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 116 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.063 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-132).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.096	2.924	2.774	172	5,9	86	2,9	-3,1	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.922	1.826	1.659	96	5,3	197	11,4	8,8	-1,5
52,3% Männer	1.006	972	885	34	3,5	106	11,8	10,5	0,6
47,7% Frauen	916	854	774	62	7,3	91	11,0	7,0	-3,9
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	125	112	91	13	11,6	44	54,3	41,8	9,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	27	23	1	3,7	10	55,6	35,0	4,5
37,8% 50 Jahre und älter	727	726	669	1	0,1	69	10,5	10,5	2,6
25,2% dar. 55 Jahre und älter	485	483	452	2	0,4	53	12,3	12,1	5,4
48,6% Langzeitarbeitslose	935	910	894	25	2,7	-28	-2,9	-6,6	-9,5
6,7% Schwerbehinderte Menschen	128	122	121	6	4,9	9	7,6	0,8	3,4
34,7% Ausländer	667	614	555	53	8,6	147	28,3	29,8	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	284	246	-64	-22,5	-75	-25,4	17,8	19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	84	43	-38	-45,2	-4	-8,0	154,5	59,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	93	81	-10	-10,8	-25	-23,1	38,8	42,1
15 bis unter 25 Jahre	24	30	33	-6	-20,0	-14	-36,8	3,4	-8,3
55 Jahre und älter	28	50	39	-22	-44,0	-6	-17,6	19,0	14,7
seit Jahresbeginn	1.287	1.067	783	x	x	116	9,9	21,8	23,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	160	264	-17	-10,6	-120	-45,6	-38,9	24,5
dar. in Erwerbstätigkeit	37	34	36	3	8,8	-3	-7,5	-41,4	-18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	49	92	-16	-32,7	-48	-59,3	-30,0	70,4
15 bis unter 25 Jahre	13	17	32	-4	-23,5	-25	-65,8	-48,5	-15,8
55 Jahre und älter	33	29	41	4	13,8	-4	-10,8	-38,3	24,2
seit Jahresbeginn	1.063	920	760	x	x	-132	-11,0	-1,3	13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,9	3,5	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Männer	4,2	4,0	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Frauen	4,0	3,7	3,4	x	x	x	3,6	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,4	2,1	x	x	x	1,6	1,8	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,7	x	x	x	3,6	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,5	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Ausländer	12,0	11,7	10,5	x	x	x	9,9	9,2	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,3	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Langenfeld
 Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 258 auf 3.634 Personen gestiegen. Das waren 707 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 672 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 411 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-120). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.600 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 542 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.688 Abmeldungen von Arbeitslosen (-291). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 36 Stellen auf 539 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 311 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 125 neue Arbeitsstellen, 63 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 711 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 245.

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %		in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.024	5.728	5.334	296	5,2	679	12,7	9,1	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.634	3.376	2.983	258	7,6	707	24,2	21,6	7,2
56,7% Männer	2.061	1.910	1.676	151	7,9	437	26,9	25,3	7,8
43,3% Frauen	1.573	1.466	1.307	107	7,3	270	20,7	17,1	6,5
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	284	265	237	19	7,2	99	53,5	44,0	18,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	55	46	-2	-3,6	30	130,4	175,0	58,6
36,8% 50 Jahre und älter	1.339	1.281	1.151	58	4,5	207	18,3	18,1	5,4
25,8% dar. 55 Jahre und älter	937	902	831	35	3,9	163	21,1	20,6	11,1
30,8% Langzeitarbeitslose	1.121	1.065	1.025	56	5,3	-85	-7,0	-9,6	-12,3
6,4% Schwerbehinderte Menschen	231	241	228	-10	-4,1	16	7,4	15,9	18,8
31,0% Ausländer	1.128	997	904	131	13,1	277	32,5	31,9	19,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	672	791	701	-119	-15,0	-7	-1,0	26,4	34,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	303	427	267	-124	-29,0	62	25,7	99,5	31,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	153	180	27	17,6	-6	-3,2	-1,3	37,4
15 bis unter 25 Jahre	91	92	90	-1	-1,1	12	15,2	-7,1	8,4
55 Jahre und älter	110	138	99	-28	-20,3	2	1,9	27,8	57,1
seit Jahresbeginn	3.600	2.928	2.137	x	x	542	17,7	23,1	21,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	411	399	658	12	3,0	-120	-22,6	-36,5	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	187	142	200	45	31,7	22	13,3	-26,8	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	83	170	-13	-15,7	-67	-48,9	-43,5	29,8
15 bis unter 25 Jahre	64	59	83	5	8,5	-12	-15,8	-46,4	-6,7
55 Jahre und älter	80	75	77	5	6,7	-10	-11,1	-34,8	-19,8
seit Jahresbeginn	2.688	2.277	1.878	x	x	-291	-9,8	-7,0	3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,2	5,5	x	x	x	5,4	5,1	5,1
Männer	7,2	6,6	5,8	x	x	x	5,7	5,3	5,4
Frauen	6,1	5,7	5,1	x	x	x	5,1	4,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,3	4,7	x	x	x	3,7	3,6	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,2	3,5	x	x	x	1,7	1,5	2,2
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	5,5	x	x	x	5,5	5,3	5,4
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,4	6,8	x	x	x	6,4	6,4	6,4
Ausländer	18,2	16,9	15,4	x	x	x	14,5	13,2	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	6,8	6,0	x	x	x	5,9	5,6	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	125	84	172	41	48,8	-63	-33,5	-51,4	-25,2
Zugang seit Jahresbeginn	711	586	502	x	x	-245	-25,6	-23,7	-15,6
Bestand	539	575	631	-36	-6,3	-311	-36,6	-28,7	-22,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Langenfeld

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 98 auf 1.416 Personen gestiegen. Das waren 411 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 325 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 190 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-118). Seit Beginn des Jahres gab es 1.910 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 232 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.388 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-286).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.212	2.154	1.933	58	2,7	405	22,4	19,5	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.416	1.318	1.140	98	7,4	411	40,9	31,4	10,9
59,0% Männer	836	777	675	59	7,6	264	46,2	41,0	17,4
41,0% Frauen	580	541	465	39	7,2	147	33,9	19,7	2,6
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	117	106	107	11	10,4	29	33,0	9,3	-7,0
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	9	-	-	3	75,0	*	12,5
44,6% 50 Jahre und älter	631	602	540	29	4,8	142	29,0	23,9	10,2
33,1% dar. 55 Jahre und älter	468	450	410	18	4,0	95	25,5	23,6	11,1
10,7% Langzeitarbeitslose	151	141	134	10	7,1	-15	-9,0	-11,3	-17,3
7,1% Schwerbehinderte Menschen	100	107	110	-7	-6,5	7	7,5	17,6	26,4
20,8% Ausländer	295	260	222	35	13,5	93	46,0	48,6	22,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	424	360	-99	-23,3	1	0,3	34,6	20,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	236	283	197	-47	-16,6	73	44,8	69,5	26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	63	81	-6	-9,5	-33	-36,7	-20,3	9,5
15 bis unter 25 Jahre	39	46	42	-7	-15,2	-1	-2,5	-11,5	2,4
55 Jahre und älter	62	81	65	-19	-23,5	1	1,6	37,3	80,6
seit Jahresbeginn	1.910	1.585	1.161	x	x	232	13,8	17,1	11,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	190	223	353	-33	-14,8	-118	-38,3	-34,4	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	102	101	144	1	1,0	-28	-21,5	-25,2	19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	45	74	-19	-42,2	-45	-63,4	-46,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	20	39	42	-19	-48,7	-24	-54,5	-40,9	-2,3
55 Jahre und älter	42	40	51	2	5,0	-10	-19,2	-37,5	-3,8
seit Jahresbeginn	1.388	1.198	975	x	x	-286	-17,1	-12,3	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Männer	2,9	2,7	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	2,2	2,1	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,3	*	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Ausländer	4,8	4,4	3,8	x	x	x	3,4	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Langenfeld

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 160 auf 2.218 Personen gestiegen. Das waren 296 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%.

Dabei meldeten sich 347 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 221 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.690 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 310 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.300 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-5).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.812	3.574	3.401	238	6,7	274	7,7	3,7	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.218	2.058	1.843	160	7,8	296	15,4	16,1	5,1
55,2% Männer	1.225	1.133	1.001	92	8,1	173	16,4	16,4	2,1
44,8% Frauen	993	925	842	68	7,4	123	14,1	15,6	8,8
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	167	159	130	8	5,0	70	72,2	82,8	52,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	48	37	-2	-4,2	27	142,1	166,7	76,2
31,9% 50 Jahre und älter	708	679	611	29	4,3	65	10,1	13,4	1,5
21,1% dar. 55 Jahre und älter	469	452	421	17	3,8	68	17,0	17,7	11,1
43,7% Langzeitarbeitslose	970	924	891	46	5,0	-70	-6,7	-9,3	-11,5
5,9% Schwerbehinderte Menschen	131	134	118	-3	-2,2	9	7,4	14,5	12,4
37,6% Ausländer	833	737	682	96	13,0	184	28,4	26,9	18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	347	367	341	-20	-5,4	-8	-2,3	18,0	52,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	144	70	-77	-53,5	-11	-14,1	206,4	48,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	90	99	33	36,7	27	28,1	18,4	73,7
15 bis unter 25 Jahre	52	46	48	6	13,0	13	33,3	-2,1	14,3
55 Jahre und älter	48	57	34	-9	-15,8	1	2,1	16,3	25,9
seit Jahresbeginn	1.690	1.343	976	x	x	310	22,5	31,0	36,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	176	305	45	25,6	-2	-0,9	-38,9	13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	85	41	56	44	107,3	50	142,9	-30,5	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	38	96	6	15,8	-22	-33,3	-39,7	65,5
15 bis unter 25 Jahre	44	20	41	24	120,0	12	37,5	-54,5	-10,9
55 Jahre und älter	38	35	26	3	8,6	-	-	-31,4	-39,5
seit Jahresbeginn	1.300	1.079	903	x	x	-5	-0,4	-0,3	13,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,8	3,4	x	x	x	3,5	3,3	3,2
Männer	4,3	3,9	3,5	x	x	x	3,7	3,4	3,4
Frauen	3,8	3,6	3,3	x	x	x	3,4	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,2	2,6	x	x	x	1,9	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,7	2,8	x	x	x	1,4	1,3	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	2,9	x	x	x	3,1	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	13,5	12,5	11,6	x	x	x	11,0	10,1	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,2	3,7	x	x	x	3,9	3,6	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Ratingen

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 187 auf 3.328 Personen gestiegen. Das waren 604 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 521 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 132 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 328 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-263). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.814 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+2); dem gegenüber stehen 2.178 Abmeldungen von Arbeitslosen (-472). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 19 Stellen auf 527 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 278 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 92 neue Arbeitsstellen, 107 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 586 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 493.

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.336	5.123	4.709	213	4,2	451	9,2	4,4	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.328	3.141	2.811	187	6,0	604	22,2	17,5	7,0
54,4% Männer	1.809	1.724	1.538	85	4,9	344	23,5	19,5	7,0
45,6% Frauen	1.519	1.417	1.273	102	7,2	260	20,7	15,2	7,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	218	174	150	44	25,3	75	52,4	27,0	26,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	25	18	1	4,0	-	-	-3,8	-
37,0% 50 Jahre und älter	1.230	1.188	1.096	42	3,5	130	11,8	7,8	0,8
25,1% dar. 55 Jahre und älter	834	808	755	26	3,2	71	9,3	5,3	1,3
36,4% Langzeitarbeitslose	1.210	1.178	1.120	32	2,7	84	7,5	3,2	-4,4
6,3% Schwerbehinderte Menschen	209	196	180	13	6,6	35	20,1	12,0	9,8
31,9% Ausländer	1.060	986	890	74	7,5	213	25,1	25,9	17,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	521	649	519	-128	-19,7	-132	-20,2	15,1	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	279	355	193	-76	-21,4	67	31,6	70,7	21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	112	141	-23	-20,5	-120	-57,4	-2,6	6,8
15 bis unter 25 Jahre	74	55	71	19	34,5	15	25,4	-16,7	51,1
55 Jahre und älter	86	111	84	-25	-22,5	-23	-21,1	2,8	-9,7
seit Jahresbeginn	2.814	2.293	1.644	x	x	2	0,1	6,2	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	328	314	519	14	4,5	-263	-44,5	-37,9	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	146	115	160	31	27,0	-33	-18,4	-26,8	15,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	63	113	-7	-11,1	-101	-64,3	-50,4	3,7
15 bis unter 25 Jahre	26	27	64	-1	-3,7	-21	-44,7	-38,6	10,3
55 Jahre und älter	64	65	92	-1	-1,5	-55	-46,2	-30,9	-13,2
seit Jahresbeginn	2.178	1.850	1.536	x	x	-472	-17,8	-10,2	-1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,7	6,0	x	x	x	5,8	5,7	5,6
Männer	7,5	7,1	6,4	x	x	x	6,1	6,0	6,0
Frauen	6,7	6,2	5,6	x	x	x	5,5	5,4	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,5	4,3	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,1	1,5	x	x	x	2,2	2,4	1,7
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,7	6,1	x	x	x	6,2	6,4	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,7	7,2	x	x	x	7,4	7,6	7,4
Ausländer	19,0	18,5	16,7	x	x	x	15,9	15,3	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,4	6,6	x	x	x	6,4	6,3	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	92	63	186	29	46,0	-107	-53,8	-67,5	-16,6
Zugang seit Jahresbeginn	586	494	431	x	x	-493	-45,7	-43,9	-37,2
Bestand	527	508	508	19	3,7	-278	-34,5	-34,0	-31,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Ratingen

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 64 auf 1.130 Personen gestiegen. Das waren 225 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 157 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-94). Seit Beginn des Jahres gab es 1.362 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.037 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-253).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.746	1.689	1.451	57	3,4	223	14,6	11,4	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.130	1.066	898	64	6,0	225	24,9	18,6	2,7
56,0% Männer	633	626	524	7	1,1	125	24,6	24,2	6,3
44,0% Frauen	497	440	374	57	13,0	100	25,2	11,4	-1,8
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	88	67	61	21	31,3	24	37,5	17,5	17,3
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	*
42,7% 50 Jahre und älter	482	465	417	17	3,7	70	17,0	13,4	2,7
29,8% dar. 55 Jahre und älter	337	322	294	15	4,7	38	12,7	7,0	-2,0
10,6% Langzeitarbeitslose	120	118	114	2	1,7	19	18,8	7,3	-5,8
7,4% Schwerbehinderte Menschen	84	77	74	7	9,1	14	20,0	8,5	7,2
20,6% Ausländer	233	206	177	27	13,1	58	33,1	16,4	9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	345	247	-91	-26,4	-25	-9,0	23,7	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	202	260	156	-58	-22,3	49	32,0	52,9	27,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	34	43	-9	-26,5	-50	-66,7	-37,0	-35,8
15 bis unter 25 Jahre	40	23	25	17	73,9	11	37,9	-	56,3
55 Jahre und älter	49	66	41	-17	-25,8	-9	-15,5	10,0	-25,5
seit Jahresbeginn	1.362	1.108	763	x	x	-68	-4,8	-3,7	-12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	157	164	247	-7	-4,3	-94	-37,5	-31,1	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	94	85	122	9	10,6	-19	-16,8	-21,3	23,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	29	42	-7	-24,1	-30	-57,7	-35,6	-26,3
15 bis unter 25 Jahre	11	15	27	-4	-26,7	-4	-26,7	-	8,0
55 Jahre und älter	32	37	44	-5	-13,5	-26	-44,8	-36,2	-26,7
seit Jahresbeginn	1.037	880	716	x	x	-253	-19,6	-15,3	-10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	2,6	2,6	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,2	1,9	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	x	x	x	0,5	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Ausländer	4,2	3,9	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Ratingen

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 123 auf 2.198 Personen gestiegen. Das waren 379 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 107 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 169 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.452 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 70 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.141 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-219).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.590	3.434	3.258	156	4,5	228	6,8	1,3	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.198	2.075	1.913	123	5,9	379	20,8	17,0	9,2
53,5% Männer	1.176	1.098	1.014	78	7,1	219	22,9	16,9	7,3
46,5% Frauen	1.022	977	899	45	4,6	160	18,6	17,0	11,4
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	130	107	89	23	21,5	51	64,6	33,8	32,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	23	16	2	8,7	5	25,0	4,5	6,7
34,0% 50 Jahre und älter	748	723	679	25	3,5	60	8,7	4,5	-0,3
22,6% dar. 55 Jahre und älter	497	486	461	11	2,3	33	7,1	4,3	3,6
49,6% Langzeitarbeitslose	1.090	1.060	1.006	30	2,8	65	6,3	2,7	-4,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	125	119	106	6	5,0	21	20,2	14,4	11,6
37,6% Ausländer	827	780	713	47	6,0	155	23,1	28,7	19,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	304	272	-37	-12,2	-107	-28,6	6,7	16,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	95	37	-18	-18,9	18	30,5	150,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	78	98	-14	-17,9	-70	-52,2	27,9	50,8
15 bis unter 25 Jahre	34	32	46	2	6,3	4	13,3	-25,6	48,4
55 Jahre und älter	37	45	43	-8	-17,8	-14	-27,5	-6,3	13,2
seit Jahresbeginn	1.452	1.185	881	x	x	70	5,1	17,6	21,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	150	272	21	14,0	-169	-49,7	-44,0	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	52	30	38	22	73,3	-14	-21,2	-38,8	-2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	34	71	-	-	-71	-67,6	-58,5	36,5
15 bis unter 25 Jahre	15	12	37	3	25,0	-17	-53,1	-58,6	12,1
55 Jahre und älter	32	28	48	4	14,3	-29	-47,5	-22,2	4,3
seit Jahresbeginn	1.141	970	820	x	x	-219	-16,1	-4,9	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,4	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Männer	4,9	4,5	4,2	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Frauen	4,5	4,3	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,6	2,2	x	x	x	1,9	2,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	1,3	x	x	x	1,7	2,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	3,8	x	x	x	3,9	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,4	x	x	x	4,5	4,6	4,4
Ausländer	14,8	14,7	13,4	x	x	x	12,6	11,8	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,9	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Velbert
 Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 380 auf 5.224 Personen gestiegen. Das waren 1.163 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 905 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 188 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 536 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-416). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 395 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.118 Abmeldungen von Arbeitslosen (-505). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 76 Stellen auf 502 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 313 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 112 neue Arbeitsstellen, 36 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 688 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 262.

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.650	8.256	7.799	394	4,8	740	9,4	4,5	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.224	4.844	4.203	380	7,8	1.163	28,6	23,6	7,6
58,6% Männer	3.060	2.840	2.488	220	7,7	740	31,9	28,1	11,8
41,4% Frauen	2.164	2.004	1.715	160	8,0	423	24,3	17,7	2,0
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	403	365	293	38	10,4	137	51,5	30,8	2,8
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	69	62	-6	-8,7	14	28,6	38,0	14,8
34,0% 50 Jahre und älter	1.777	1.688	1.499	89	5,3	334	23,1	19,7	6,2
22,6% dar. 55 Jahre und älter	1.183	1.126	1.021	57	5,1	220	22,8	19,4	8,2
29,7% Langzeitarbeitslose	1.549	1.480	1.404	69	4,7	27	1,8	-2,3	-9,4
6,0% Schwerbehinderte Menschen	311	292	271	19	6,5	51	19,6	11,9	-0,4
36,2% Ausländer	1.891	1.753	1.583	138	7,9	454	31,6	29,6	17,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	905	1.166	1.065	-261	-22,4	-188	-17,2	19,5	21,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	411	583	337	-172	-29,5	63	18,1	83,3	23,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	243	322	-30	-12,3	-132	-38,3	2,5	41,9
15 bis unter 25 Jahre	110	136	130	-26	-19,1	-34	-23,6	-2,9	18,2
55 Jahre und älter	134	204	147	-70	-34,3	-5	-3,6	67,2	27,8
seit Jahresbeginn	5.307	4.402	3.236	x	x	395	8,0	15,3	13,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	536	536	1.140	-	-	-416	-43,7	-44,3	17,6
dar. in Erwerbstätigkeit	181	194	304	-13	-6,7	-71	-28,2	-23,0	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	96	334	27	28,1	-158	-56,2	-64,8	25,6
15 bis unter 25 Jahre	64	59	134	5	8,5	-79	-55,2	-58,2	-11,8
55 Jahre und älter	87	114	179	-27	-23,7	-39	-31,0	-14,3	40,9
seit Jahresbeginn	4.118	3.582	3.046	x	x	-505	-10,9	-2,4	12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	6,9	6,0	x	x	x	5,8	5,6	5,6
Männer	8,2	7,6	6,7	x	x	x	6,2	6,0	6,0
Frauen	6,6	6,1	5,2	x	x	x	5,3	5,2	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,4	4,3	x	x	x	3,9	4,1	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,0	3,6	x	x	x	2,9	2,9	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,4	5,7	x	x	x	5,5	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	6,5	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Ausländer	19,0	18,7	16,9	x	x	x	15,3	15,0	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	7,6	6,6	x	x	x	6,4	6,2	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	112	49	201	63	128,6	-36	-24,3	-77,7	-6,9
Zugang seit Jahresbeginn	688	576	527	x	x	-262	-27,6	-28,2	-9,5
Bestand	502	578	675	-76	-13,1	-313	-38,4	-28,9	-14,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Velbert
 Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 239 auf 2.054 Personen gestiegen. Das waren 722 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 483 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 219 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-227). Seit Beginn des Jahres gab es 2.677 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 202 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.000 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-362).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.211	2.988	2.597	223	7,5	720	28,9	20,1	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.054	1.815	1.500	239	13,2	722	54,2	39,8	10,6
61,6% Männer	1.265	1.143	963	122	10,7	477	60,5	52,8	22,7
38,4% Frauen	789	672	537	117	17,4	245	45,0	22,2	-6,0
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	198	177	131	21	11,9	78	65,0	30,1	-18,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	20	15	-3	-15,0	4	30,8	17,6	-25,0
41,4% 50 Jahre und älter	850	774	686	76	9,8	275	47,8	35,1	15,1
31,1% dar. 55 Jahre und älter	639	586	528	53	9,0	175	37,7	29,1	10,7
10,2% Langzeitarbeitslose	209	205	188	4	2,0	25	13,6	18,5	5,6
7,4% Schwerbehinderte Menschen	151	152	138	-1	-0,7	30	24,8	31,0	15,0
28,8% Ausländer	592	511	440	81	15,9	192	48,0	31,0	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	483	603	504	-120	-19,9	-14	-2,8	34,0	15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	319	414	262	-95	-22,9	56	21,3	79,2	29,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	82	138	3	3,7	-36	-29,8	-29,9	20,0
15 bis unter 25 Jahre	58	79	56	-21	-26,6	-9	-13,4	29,5	-21,1
55 Jahre und älter	86	116	84	-30	-25,9	13	17,8	70,6	35,5
seit Jahresbeginn	2.677	2.194	1.591	x	x	202	8,2	10,9	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	270	500	-51	-18,9	-227	-50,9	-45,6	-2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	116	132	197	-16	-12,1	-56	-32,6	-21,0	1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	41	139	-14	-34,1	-76	-73,8	-70,1	-6,1
15 bis unter 25 Jahre	30	31	63	-1	-3,2	-47	-61,0	-60,3	-33,0
55 Jahre und älter	34	66	91	-32	-48,5	-29	-46,0	-24,1	28,2
seit Jahresbeginn	2.000	1.781	1.511	x	x	-362	-15,3	-7,0	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,6	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	3,4	3,1	2,6	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Frauen	2,4	2,1	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,6	1,9	x	x	x	1,8	2,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	0,9	x	x	x	0,8	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	2,9	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,7	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,2
Ausländer	5,9	5,4	4,7	x	x	x	4,3	4,3	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,9	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Mettmann - Geschäftsstellenbezirk Velbert
 Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 141 auf 3.170 Personen gestiegen. Das waren 441 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 422 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 174 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 317 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 189 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.630 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 193 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.118 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-143).

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.439	5.268	5.202	171	3,2	20	0,4	-2,6	-0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.170	3.029	2.703	141	4,7	441	16,2	15,6	6,0
56,6% Männer	1.795	1.697	1.525	98	5,8	263	17,2	15,5	5,9
43,4% Frauen	1.375	1.332	1.178	43	3,2	178	14,9	15,6	6,0
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	205	188	162	17	9,0	59	40,4	31,5	29,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	49	47	-3	-6,1	10	27,8	48,5	38,2
29,2% 50 Jahre und älter	927	914	813	13	1,4	59	6,8	9,2	-0,2
17,2% dar. 55 Jahre und älter	544	540	493	4	0,7	45	9,0	10,4	5,6
42,3% Langzeitarbeitslose	1.340	1.275	1.216	65	5,1	2	0,1	-5,0	-11,3
5,0% Schwerbehinderte Menschen	160	140	133	20	14,3	21	15,1	-3,4	-12,5
41,0% Ausländer	1.299	1.242	1.143	57	4,6	262	25,3	29,0	21,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	422	563	561	-141	-25,0	-174	-29,2	7,0	27,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	169	75	-77	-45,6	7	8,2	94,3	8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	161	184	-33	-20,5	-96	-42,9	34,2	64,3
15 bis unter 25 Jahre	52	57	74	-5	-8,8	-25	-32,5	-27,8	89,7
55 Jahre und älter	48	88	63	-40	-45,5	-18	-27,3	63,0	18,9
seit Jahresbeginn	2.630	2.208	1.645	x	x	193	7,9	19,9	25,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	317	266	640	51	19,2	-189	-37,4	-43,0	41,0
dar. in Erwerbstätigkeit	65	62	107	3	4,8	-15	-18,8	-27,1	24,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	55	195	41	74,5	-82	-46,1	-59,6	65,3
15 bis unter 25 Jahre	34	28	71	6	21,4	-32	-48,5	-55,6	22,4
55 Jahre und älter	53	48	88	5	10,4	-10	-15,9	4,3	57,1
seit Jahresbeginn	2.118	1.801	1.535	x	x	-143	-6,3	2,6	19,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,3	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Männer	4,8	4,6	4,1	x	x	x	4,1	4,0	3,9
Frauen	4,2	4,1	3,6	x	x	x	3,7	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,4	x	x	x	2,2	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,9	2,7	x	x	x	2,1	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,2
Ausländer	13,1	13,2	12,2	x	x	x	11,1	10,7	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.